

	<p>Objekt: Kettenträger</p> <p>Museum: Museum für Vor- und Frühgeschichte Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425301 mvf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: PM Pr 11088</p>
--	--

Beschreibung

Zwei Kettenträger, Form halboval, durchbrochen, je ursprünglich mit Aufhängeröse und 3 Ösen für Ketten; je Schauseite verziert mit feinen doppelten Punktreihen und Kreisäugen in der Mitte; Ösen mit Querrillen ornamentiert; Maßangaben: halbovale Platte mit Ösen: Br. 3,4 cm; L. 3,6 und 4,2 cm; erh. L. der Ketten: 2,3 cm, 4,5 cm, 9,0 cm, 14,0 cm, 22,0 cm); Erhaltung: Kettenfragmentarisch erhalten; Ösen z.T. abgebrochen; Oberfläche stark beschädigt - sekundär verbrannt (lag im Brandschutt aus Ludwigslust); Fundkontext: Fundkontext unbekannt - "Memelgebiet od. Ostpreussen (Prussia-M., "KAS" 387) - so H. Moora 1938, S. 236.; Objektgeschichte: reidentifiziert nach der alten Literatur; Anmerkung: Stufe B2/C1-C1(-C2); Literatur: H. Moora, Die Eisenzeit in Lettland bis etwa 500 n. Chr. (Tartu 1938)., 236 Abb. 30:6; A. Cieslinski 2010, Kulturelle Veränderungen und Besiedlungsabläufe im Gebiet der Wielbark-Kultur an Lyna, Pasleka und oberer Drweca, BBF Neue folge 17, Berlin., 248 Taf. 22E:1

Grunddaten

Material/Technik: Bronze
Maße: Gewicht: 66,75 g

Ereignisse

Gefunden	wann	150-300 n. Chr.
	wer	
	wo	Ostpreußen